



„Joyn“ von Vitra: Privatsphäre im kollektiven Umfeld.

Quelle: Vitra

Quo vadis Büro?

Outsourcing, umweltfreundliche Lösungen, akustische und visuelle Wohlfühlfaktoren – über die neuesten Trends im Bereich Büroausstattung und Bürodiesign sowie die Bürolandschaft der Zukunft sprach die „Wirtschaft“ mit dem Branchenkenner Michael Meuel, Geschäftsführer der Hugo Hamann GmbH & Co. KG.

Das traditionsreiche Unternehmen hält seit über 110 Jahren mit aktuellsten Entwicklungen und Innovationen in der Bürowelt erfolgreich Schritt. Ob Bürobedarf und Bürotechnik, Büro- und Objekteinrichtung oder aber Druck-, Kopier- und EDV-Informationssysteme – in allen Fachbereichen steht der Vollsortimenter, der an acht norddeutschen Standorten vertreten ist, seinen Kunden auch beratend zur Seite. Bei einzelnen aber auch ganzheitlichen Lösungen helfen ausgebildete Experten den Kunden, zukunftsweisende Entscheidungen für ihr Unternehmen zu treffen.

Outsourcing: Kosten-, Wachstums- und Qualitätsorientierung

Im BÜROBEDARF müssen Sortiment, Produktqualität und Preise nach wie vor stimmen, ansonsten hat sich die Nachfrage nach Dienstleistungen noch verstärkt. Dabei spielt der Wunsch nach mehr „Outsourcing“ eine wichtige Rolle. Outsourcing ist das Verlagern oder die Abgabe bisher selbst verrichteter Tätigkeiten an Drittunternehmen. So werden z. B. kundeneigene Lager für Werbeartikel oder kundenindividuelle Formulare aufgelöst und der Bürobedarfslieferant übernimmt die Einlagerung und Überwachung der Artikel. Diese werden dann bei Bedarf zusammen mit der täglichen Bürobedarfslieferung durch Hugo Hamann in der vom Kunden gewünschten Menge mitgeliefert.

Elektronische Bestellungen aus kundeneigenen oder web-basierenden Systemen sind auf der Wunschliste der Kunden nach wie vor ganz oben.

Wohlfühlwerkstatt: Leistungsstärke durch angemessene Akustik und Visualisierung

Raumlösungen können die Effektivität der Arbeit steigern. Wohlfühlfaktoren erhöhen die Leistungsbereitschaft der Mitarbeiter. In der BÜRO- UND OBJEKTEINRICHTUNG gilt es daher durch akustische und visuelle Lösungen Störfaktoren in den Arbeitsbereichen zu minimieren und im Idealfall zu beseitigen. Im Bereich der Akustik bietet Hugo Hamann hochwirksame Absorberelemente an, die den Schall an der Entstehungsquelle aufnehmen, bevor er sich im Raum ausbreiten kann. Das Ergebnis ermöglicht ein ruhiges und konzentriertes Arbeiten selbst in Großraumbüros. Die richtige Auswahl von Farben und Licht unterstützt diesen Prozess ebenfalls. Im Bereich der Produkte selbst ist ein deutlicher gestiegener Bedarf an motorisch höhenverstellbaren Arbeitstischen zu vermelden. Ebenso ungebrochen ist der Wunsch nach ergonomisch und qualitativ hochwertigen Bürodrehstühlen in allen Preislagen. Auch bei den Büromöbeln erfährt der Umweltschutz eine immer größere Bedeutung und verlangt nach ökologisch hochwertigen sowie langlebigen Produkten

und Materialien mit entsprechender Nachkaufgarantie.

Wirtschaftlichkeit: Das dominierende Gegenwartsphänomen

Umweltbewusstsein und Qualität sind wichtige Themen für alle. Doch stehen viele Unternehmen heute unter enormen Kostendruck. Diese Situation spiegelt sich auch in ihrem Kaufverhalten wider. Investitionen werden zurückgestellt oder erfolgen nur zum Teil. Budgets werden gekürzt oder vorübergehend gestrichen. Das Ziel heißt „Sparen“. Das bekommt die Hugo Hamann Gruppe natürlich auch zu spüren. Doch wir sind mit unseren Sortimenten gut aufgestellt und können den Kunden in vielen Fällen auch preislich interessante Alternativen aufzeigen. Auch oder vielleicht gerade aufgrund der angespannten Wirtschaftslage, bleibt jedoch für unsere Kunden die Wirtschaftlichkeit unserer Produkte und Dienstleistungen entscheidend und nicht allein der Kaufpreis.

Mobilität und Interaktivität: Der Trend von morgen

Das BÜRO DER ZUKUNFT wird vor allem mobil sein. Wir werden von überall arbeiten können, weil sämtliche Informationen an jedem Ort verfügbar sind. Büromöbel müssen variabel sein und sich den Veränderungen im Arbeitsprozess anpassen können. Interaktive Netze und technische Kommunikationsmöglichkeiten werden unseren Arbeitsalltag bestimmen, Datenschutz und Datensicherheit sind von herausragender Bedeutung. Zunehmend relevant sind auch Umweltfragen bei der Beschaffung und Nutzung von Investitionsgütern und Verbrauchsmaterialien. Die Unternehmen konzentrieren sich vollständig auf ihre Kernbereiche und verlagern Nebenaufgaben auf spezialisierte Drittunternehmen. Das papierlose Büro wird es vorerst nicht geben und auch der Bleistift wird noch in der einen oder anderen Schublade zu finden sein. Michael Meuel/Joanna Cornelsen

Der Diplom-Kaufmann Michael Meuel, Jahrgang 1960, trat 1991 als Assistent der Geschäftsleitung in das Unternehmen ein und lernte im Rahmen eines Trainee-Programms zunächst alle Abteilungen ausführlich kennen und wirkte an diversen Projekten mit. Als Prokurist und Mitglied der Geschäftsleitung war Michael Meuel in den Jahren 1994 bis 2001 schwerpunktmäßig für den Bereich Betriebsorganisation und Controlling verantwortlich. Die Berufung zum Geschäftsführer erfolgte 2001.



Foto: Hugo Hamann